

[338.] Den verehrlichen Verlagsbuchhändlern empfehle ich hiermit mein hier errichtetes

Atelier für Illustrations-Bezeichnungen zu geneigten Aufträgen. Ich übernehme künstlerische Compositionen jeder Art, als zu Arabesken, Initialen, landschaftlichen und naturwissenschaftlichen Schilderungen, Gedichten, Erzählungen, Novellen, historischen Werken, zu Jugendschriften, Bücherdeckelverzierungen, zu allegorischen und sonstigen ornamentalen Ausschmückungen und werde dieselben, mit besonderer Berücksichtigung der speciellen Wünsche der geehrten Auftraggeber, in geschmackvoller und correcter Weise sowohl zu Zwecken des Holzschnittes als des Stahlstiches ausführen, resp. auf den Holzstock übertragen.

In der Buchhandlung von E. Graul hier liegen sowohl Zeichnungen von mir als nach meinen Zeichnungen gefertigte Stiche und Holzschnitte zur Ansicht aus. Auch hat Herr Graul es freundlichst übernommen, jede weitere Auskunft zu ertheilen.

Leipzig, den 28. December 1856.

Lorenz Glasen,
Historienmaler aus Düsseldorf.

[339.]

Inserate

sind in dem

Allgemeinen Anzeiger

für die

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquarhandlungen der österr. Monarchie

von besonders günstiger Wirkung, da dieses zu Ankündigungen bereits allgemein benutzte Journal auch allen jenen österr. Handlungen zugesandt wird, welche mit dem Auslande nicht in directem Verkehre stehen und die daher nur auf diesem Wege von neuen literarischen Erscheinungen in Kenntniß gesetzt werden. Die Versendung geschieht franco durch die k. k. Post im ganzen Kaiserstaate. Die Expedition des allgem. Anzeigers erlaubt sich daher, die Herren Verleger auf die nachhaltige Wirkung von Inseraten darin aufmerksam zu machen und zur Benutzung einzuladen, wozu die jetzige Pränumerationszeit von Journalen u. die beste Gelegenheit bietet.

Die Inserat-Gebühr beträgt für die gespaltene Petitzeile nur 1 N^o. Für Beilagen wird je nach Verhältnis des Umfangs derselben 1½ bis 2 $\frac{1}{2}$ bei einer Aufl. von 500 Expl. berechnet.

Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Die Expedition des allgem. Anzeigers für die österr. Buchhändler u. in Wien.

Commissionär Herr A. G. Siebeskind in Leipzig.

[340.]

Bekanntmachungen

aller Art finden durch die

Illustrirte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 5 N^o ord., 4 N^o netto. Leipzig. J. J. Weber.

[341.] Zur Ankündigung

Medicinischer Werke

erlaube ich mir den Herren Verlegern zu empfehlen:

1) *Graevell's Notizen für praktische Aerzte über die neuesten Beobachtungen in der Medicin.* Aufl. 1500 Exempl. (jährlich in 3 Abtheilungen). Insertionspreis pro Petitzeile 2½ S^g.

2) *Nachstehende 3 Journale:*

a) Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von *Casper.* Aufl. 1000 Exempl. (vierteljährlich).

b) Monatsschrift für Geburtskunde u. Frauenkrankheiten, von *Busch, Credé, v. Ritgen* und *v. Siebold.* Aufl. 800 (monatlich).

c) Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie, von *Damerow, Flemming* u. *Roller.* Aufl. 500 Exempl. (vierteljährlich).

Ich berechne für die Aufnahme eines Inserats in diese drei Journale zusammen in einer Gesamtauflage von 2300 Exemplaren pro Petitzeile oder Raum 3 S^g.

Zur Ankündigung von thierärztlichen Werken empfehle ich das

Magazin für die ges. Thierheilkunde, von *Gurlt* und *Hertwig.* Aufl. 650 Ex. (vierteljährlich). Insertionspreis pro Petitzeile 2 S^g.

Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in *Graevell's Notizen* berechne für jedes Hundert der Auflage 10 S^g.

Berlin. **August Hirschwald.**

[342.] **In Rechnung 1857**

gehört: *Billeroy* u. *Müller, Pferdezüchter* 1. Hest. Versandt im November 1856.

C. G. Kunze in Mainz.

Ch. Moritz in **Glauchau**

[343.]

wünscht
keine Neuigkeiten

unverlangt,
außer sächs. Jurisprudenz.

Börse in Leipzig am 7. Januar 1857.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. —	143½
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. —	102½
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 110¼ 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99½
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt. —	57¾/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt. —	151¼
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. 2 Mt. —	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 2 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt. —	95½
	3 Mt. —	94¼
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1¼ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct. —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzf.	d ^o 10¼	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.14
Holland. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	Agio pr. Ct. 5	—
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o 4%	—
Bresl. d ^o . d ^o . à 65½ As „ d ^o .	—	—
Passir d ^o . d ^o . à 64 As „ d ^o .	—	—
Conv. Species u. Gulden	d ^o —	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o 3	—
Gold pr. Mark fein Cölln	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	95¾

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstützungsbereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 257-343. — Börse in Leipzig, am 7. Januar 1857.

Adler & D. 285.	Enslin, H. 306.	Kril 331.	Roeder in B. 313.
Anbuth 323.	Ernst & K. 317.	Röhler, G. in Stuttg. 288.	Rümpfer 274.
Anonyme 261-62. 324. 326.	Erv. d. Anz. f. d. öst. Bch. 339.	Rörner 322.	Schabelis in B. 282.
Arnz & G. 283.	Fandul 293.	Kunze 342.	Schimoff 303.
Bäber & G. 277. 327. 332.	Friedlein in G. 297.	Räden 264. 316. 330.	Schleifer 292.
Bäcker in G. 296.	Gebhardt 294.	Rafon 335.	Schnee & G. 276. 284.
Bed in R. 275.	Gerold's Sohn 314.	Raner in H. 301.	Stargardt 291.
Bode, Gebr. 257. 287.	Gnuie 266.	Reifel 268.	Stehert 290.
Bonnet in S. 269.	Grieben 263. 270.	Rittdörffer 305.	Steinader 279.
Bossmann 318.	Gropius in F. 310.	Roritz 343.	Stoder 272.
Brandtetter 321.	Hachette & G. 271. 335.	Roser 273.	Suyvan 302.
Brockhaus 267. 304.	Heerbegen 296.	Rüller in Stett. 309.	Timm 334.
Glaser in Leipzig 338.	Heinide 280.	Rühner in Bndg. 295.	Trewendt 258.
Coen 328.	Heuse 260.	Rünkel 308.	Tiemeg & S. 289.
Deistung 299.	Hildebrand 329.	Ricolai 265.	Wallhaus 298.
Doebereiner 307.	Hirschwald 341.	Peters 281.	Weber in G. 340.
Dunker, F. 320.	Homann 311.	Plahn 325.	Weigel, F. D. 315.
Dürr 319.	Jäger 300.	Pofätsch 336.	Williams & H. 312.
Einhorn 259.		Röder in Berlin 337.	Zamarski in B. 333.
Engelhardt 278.			